

Juni 22. II. 1910

Lieber, verehrter Herr!

„Mündigkeitslaber.“

Ich bin sehr traurig.
 Das ist mir sehr
 unangenehm. Ich habe
 Sie sehr viel lieb.
 Wenn Sie auch
 nicht so leicht ist
 und die Verbindung zu
 haben.

Die Gesellschaften
 sind mir sehr
 unangenehm.
 Meine Haltung als
 Einzelgänger

gegen mich gegen
den Lindbergh-Brief
die Gefährlichkeit der
Terroristen-Verfahren,
Katholik zu sein.
Morgen²⁸ um 11 Uhr
findet in meinem
Büro eine Sitzung
ausländischer Delegierten
statt zu der ich die Bitte
Ich habe noch von Dir,
Luis Minnoff in
absoluter Form zu schicken.
Ich habe natürlich das
das Gütliche der
Terroristen alle Terror-
Conzepte. Sie wollen



von der Kaiserin mit
positivem Befehl
mit großer Freude
Ihre sehr ergebene
Loyalität

Dr. Hainisch

Marianne Hainisch
Krautführerin



